

Do 02.05. | 19.30 Uhr

MICHAEL SCHMIDT-SALOMON

„Entspannt euch – Eine Philosophie der Gelassenheit“
Vortrag

WIESBADEN HÄLT INNE

Um ein gelasseneres Selbst zu entwickeln, muss man von seinem Selbst lassen können. Das ist laut Michael Schmidt-Salomon der Schlüssel zu einer alternativen Sicht der Welt, die uns zu entspannteren, humorvolleren, mutigeren Menschen machen kann. Die Überwindung von Schuld und Scham sowie der Abschied von der Vorstellung des „grandiosen Ich“ sind die ersten Schritte auf dem Weg zu einer neuen Leichtigkeit des Seins.

„Entspannt euch! Eine Philosophie der Gelassenheit“ beschäftigt sich mit Grundfragen der philosophischen Lebensführung, mit unserem Verhältnis zu uns selbst und zur Welt.

Dr. Michael Schmidt-Salomon, geboren 1967, ist Philosoph und Schriftsteller sowie Vorstandssprecher der Giordano-Bruno-Stiftung. Zu seinen bekanntesten Veröffentlichungen zählen die Werke „Leibniz war kein Butterkeks“ und „Keine Macht den Doofen“.

€ 8 / erm. € 5 zzgl. VVG. Kartenvorverkauf siehe Rückseite. Abendkasse: € 11 / erm. € 8

Veranstalter: Kulturamt Wiesbaden / Literaturhaus Villa Clementine & Ev. Dekanat Wiesbaden
Ort: Literaturhaus Villa Clementine, Frankfurter Str. 1, 65189 Wiesbaden



© Udo Ungar

Do 02.05. und Mi 29.05. und Mi 12.06. | 19.30 Uhr

DOSTOJEWSKIS ERBEN

Wiesbadener Autorentreffen

„Dostojewskis Erben“ nennen sich – augenzwinkernd – Autorinnen und Autoren aus Wiesbaden und Rhein-Main, die sich regelmäßig im Literaturhaus Villa Clementine zusammenfinden, um über das Schreiben zu diskutieren, gemeinsame Projekte zu planen und sich mit Kollegen auszutauschen. Herzlich dazu eingeladen ist, wer selbst schreibt, Bücher verlegt oder sich auf andere Weise mit Literatur verbunden fühlt. Anfragen bitte an Susanne Kronenberg (mail@susanne-kronenberg.de).

Eintritt frei

Ort: Literaturhaus Villa Clementine, Konferenzraum, Frankfurter Str. 1, 65189 Wiesbaden

So 05.05. | 11 Uhr

PATRICIA PRAWIT

Musikalische Lesung mit dem
Burgfräulein Bö aus „Ritter Rost“
Ab 5 Jahre

© Georg Valerius

FAMILIENLESEUNG

25 Jahre „Ritter Rost“ und kein Ende in Sicht. Mit einer Kinoverfilmung und der Fernsehserie sind die Autoren Jörg Hilbert und Felix Janosa und ihr „etwas anderer Superheld“ in der Top-Liga der Kinderunterhaltung angekommen. 16 Bände von „Ritter Rost“ liegen mittlerweile vor, und Patricia Prawit, die Originalstimme des Burgfräuleins, möchte Kleine und auch Große in diese wunderbare Bücherwelt entführen. Zusammen mit Grafiken und Musik erweckt sie alle Charaktere der Geschichten in einer One-Woman-Show zum Leben. Am Montag, 06. Mai, findet um 11 Uhr außerdem eine Lesung für Grundschulklassen im Literaturhaus Villa Clementine statt. Infos unter: 06 11 – 31 57 48

€ 3 / erm. € 2 – Nur Tageskasse

Veranstalter und Ort: Literaturhaus Villa Clementine, Frankfurter Str. 1, 65189 Wiesbaden

Di 07.05. und Di 11.06. | 19.30 Uhr

LITERATURFORUM

Leitung: Rita Thies

Das Literaturforum ist eine offene Veranstaltung, in der jeweils zwei Bücher aus dem Bereich der aktuellen Literatur und / oder der Literatur des 20. Jahrhunderts diskutiert werden.

Nähere Infos zu den Titeln sind vor den Veranstaltungen unter www.literatur-in-wiesbaden.de sowie literaturforum.wiesbaden@online.de erhältlich.

Eintritt frei

Veranstalter: Förderverein Wiesbadener Literaturhaus Villa Clementine e.V.

Ort: Literaturhauscafé, Frankfurter Str. 1, 65189 Wiesbaden

Di 07.05. | 19.30 Uhr

„POESIE IST GESCHENKTE ZEIT“

Musikalische Lesung
Rezitation: Leila Haas
Akkordeon: Mirjana Petercol

„Poesie gehört nicht dem, der sie schreibt, sondern dem, der sie braucht“. In diesem Zitat von Pablo Neruda steckt die kluge Nachricht, dass Gedichte und Musik zum Leben dazu gehören wie „Brot und Rosen“. Als kleiner Anstoß, wenn das Leben ins Stocken gerät, Trost für Traurige, Balsam für Liebeskranke und Genuss für Atempausen, die wir uns viel zu selten gönnen. Der Tisch ist gedeckt mit Musik und Worten verschiedener Zeiten und Kontinenten. Leila Haas und Mirjana Petercol laden ein, von dieser Seelennahrung zu kosten.

€ 8

Veranstalter: Brentanos Erben e.V.

Ort: Kulturstätte Monta, Schulberg 7, 65183 Wiesbaden



© Privat

Fr 10.05. | 10.30 Uhr

STEFANIE HÖFLER

„Der große schwarze Vogel“
Autorenlesung
Moderation: Falk Ruckes (Freier Journalist)

© Christina Neidenbach / Beltz & Gelberg

JUNGES LITERATURHAUS „Aufbruch – Alles auf Anfang“

Das Leben des 14-jährigen Ben stürzt von einem Moment auf den anderen in sich zusammen, als seine Mutter an einem Herzstillstand stirbt. Ben, sein Bruder Krümel und sein Vater müssen mit dem Verlust und der neuen Situation klarkommen und neue Lebensfreude gewinnen. Stefanie Höfler erzählt ihre Geschichte über das Unfassbare mit großer Intensität und Nähe, voller Trost und Zuversicht.

Die Autorin wurde 1978 geboren und studierte Germanistik, Anglistik und Skandinavistik. Sie ist Lehrerin und Theaterpädagogin. Für ihren aktuellen Roman erhielt sie das Kranichsteiner Jugendliteratur-Stipendium. Sie war bereits zweimal für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominiert.

€ 2 – Geschlossene Veranstaltung für Schulklassen – Infos unter: 0611 – 31 57 48

Veranstalter: Literaturhaus und Börsenverein des Deutschen Buchhandels – Landesverband Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland e.V.

Ort: Literaturhaus Villa Clementine, Frankfurter Str. 1, 65189 Wiesbaden

Sa 11.05. | 10 – 15 Uhr

„DAS TIER IN MIR“

Workshop Kreatives Schreiben
Leitung: Susanne Kronenberg

Was könnte inspirierender sein als die Natur? In diesem Workshop spüren die Teilnehmer Erlebnissen mit Tieren nach und lassen der Fantasie freien Lauf, wenn sie aus einer „tierischen“ Perspektive schreiben. Anhand von Schreibspielen entdecken sie ihr kreatives Potential.

Susanne Kronenberg ist Seminarleiterin für kreatives Schreiben und arbeitet seit vielen Jahren als freie Schriftstellerin.

€ 52 – Anmeldung unter: 0611 – 98 890, www.vhs-wiesbaden.de oder kontakt@vhs-wiesbaden.de

Veranstalter und Ort: Volkshochschule Wiesbaden, Villa Schnitzler, Biebricher Allee 42, 65187 Wiesbaden

Di 14.05. | 9 Uhr

MARGIT AUER

„Die Schule der magischen Tiere – Endlich Ferien,
Band 4: Helene und Karajan“
Autorenlesung

© Richard Auer

GRUNDSCHULLESEUNG

Die Wintersteinschule ist eine ganz normale Schule, irgendwo in Deutschland. Doch die Schule birgt ein Geheimnis: Wer Glück hat, findet hier den besten Freund, den es auf der Welt gibt: Ein Tier, das sprechen kann! Eingefädelt hat die Sache Miss Cornfield, eine Lehrerin aus Schottland.

Im vierten Band der Reihe „Die Schule der magischen Tiere – Endlich Ferien“ gewinnt Helene eine Reise zu einer Modenschau in Paris – der alten Heimat ihres magischen Katers Karajan.

Margit Auer ist eigentlich Reporterin. Nach verschiedenen historischen Kinderkrimis hatte sie 2013 mit der „Schule der magischen Tiere“ ihren Durchbruch als Autorin. Die Reihe hat inzwischen Kultstatus erreicht.

€ 2 – Geschlossene Veranstaltung für Schulklassen – Infos unter: 0611 – 31 57 48

Veranstalter und Ort: Literaturhaus Villa Clementine, Frankfurter Str. 1, 65189 Wiesbaden

Mi 15.05. | 19 Uhr

„WAS LIEST MAN IM ZEITALTER TRUMPS?“

Eine Diskussionsrunde zu vier Romanen

Trump, Brexit, Orbán, Bolsanaro, ökologische Katastrophen und wirtschaftliche Unsicherheit – in Anbetracht dieser vielen ernstesten Probleme mag es kaum noch jemandem klar sein, welchem Zweck Literatur eigentlich dient. Dieser Frage möchte sich die Runde annehmen. Vier Experten für Literatur stellen vier Bücher vor, von denen sie denken, dass sie das „Zeitalter Trumps“ am besten erklären.

Die Diskutanten sind: Caren Irr, Professor of English an der Brandeis University (zu Richard Powers' "The Overstory"), Madhu Krishnan, Professor of Postcolonial Writing an der University of Bristol (zu Dambudzo Marechera's "The House of Hunger"), Nicholas Brown, Professor of English and African Literature (zu Ivy Compton-Burnetts "Manservant and Maidservant"), Mathias Nilges, Professor of English at St. Francis Xavier University (zu Octavia Butlers "Parable"-Reihe).

Die Veranstaltung findet auf Englisch statt. Im Rahmen der Diskussion besteht die Möglichkeit einer Übersetzung.

Eintritt frei.

Veranstalter: Literaturhaus Villa Clementine in Kooperation mit American Studies, Universität Mainz

Ort: Literaturhaus Villa Clementine, Frankfurter Str. 1, 65189 Wiesbaden

Mi 15.05. | 19.30 Uhr

RITA ROSEN

„Frauen Reisen“
Autorinnenlesung

Frauen reisen um die ganze Welt. Sie bestaunen die Schönheiten der Natur, sie begegnen Menschen. Reisen sie allein, erleben sie oft Unerwartetes. Die Autorin Rita Rosen ist selber viel gereist. In Gedichten und Haiku hat sie ihre Erlebnisse verarbeitet und in „Frauenzimmer“ in Form von Gedichten veröffentlicht. Spannende Beobachtungen auf Reisen haben sie dazu inspiriert, Kurzgeschichten zu schreiben, gesammelt in dem Band „Schwimmendes Grün“. Beide Bücher stellt sie vor und liest daraus.

Eintritt frei, Spenden erbeten

Veranstalter: Caliban Literaturwerkstatt e.V.

Ort: Literaturtreff Multatuli, Herderstr. 31, 65185 Wiesbaden



© Privat

Do 16.05. | 19.30 Uhr

„DIE DURCHLÄSSIGKEIT DER ZEIT“

Kriminalroman von Leonardo Padura
Lesung: Armin Nufer
Musik: Jörg Fischer

© Iva Giménez



© Mascha Riyazi



© Wilfried Heilmann

Der kubanische Autor Leonardo Padura wurde jüngst von Denis Scheck in der ARD für seinen neuen Roman hochgelobt. Im Weltladen wurde bereits vor einigen Jahren „Der Nebel von gestern“ vorgestellt, ebenfalls ein Kriminalroman mit dem Ermittler Mario Conde. In „Die Durchlässigkeit der Zeit“ ist Conde nun auf der Suche nach der Schwarzen Madonna, die ihn tief in die Vergangenheit führt.

Leonardo Padura, geboren 1955 in Havanna, schreibt Erzählungen, Romane, literarische Studien und Reportagen. 2012 bekam er den kubanischen Nationalpreis für Literatur.

Vorgestellt wird der Roman von Armin Nufer, Schauspieler, Sprecher und Regisseur in Theater, Funk und Fernsehen. Jörg Fischer am Schlagzeug ergänzt den Literaturgenuss.

Eintritt frei. Spenden sind willkommen – Reservierung im Weltladen: Mo–Fr: 11–18.30 Uhr, Sa: 10–14 Uhr oder unter: armin_nufer@yahoo.de bzw. 0173 – 9579656

Veranstalter: Eine-Welt-Zentrum Wiesbaden e. V.

Ort: Weltladen Wiesbaden, Oranienstr. 52, 65185 Wiesbaden

Di 21.05. | 19.30 Uhr

ANTJE RÁVIK STRUBEL

Autorenlesung
Moderation: Claudia Kramatschek

PREIS DER LITERATURHÄUSER

Das Netzwerk der Literaturhäuser verleiht den „Preis der Literaturhäuser 2019“ an die Autorin und Übersetzerin Antje Rávik Strubel. Der Preis ist verbunden mit einer Lesereise durch die im Netzwerk verbundenen Literaturhäuser und mit € 15.000 dotiert. Antje Rávik Strubel veröffentlichte eine ganze Reihe eigenwilliger Roman- und Prosawerke. Mit „Kältere Schichten der Luft“ legte sie den Grundstein für eine Trilogie, die mit „In den Wäldern des menschlichen Herzens“ vollendet wurde. Ihr Werk wurde mit zahlreichen Preisen geehrt, unter anderem mit dem Rheingau-Literatur-Preis sowie dem Hermann-Hesse-Preis. Antje Rávik Strubel lebt in Potsdam.

In ihrer Lesung im Literaturhaus wird sie einen Querschnitt durch ihr Werk präsentieren. Mit dem Kurzroman „Fremd Gehen. Ein Nachtstück“ sowie dem Episodenroman „In den Wäldern des menschlichen Herzens“ wird sie ein älteres und ein neueres Buch vorstellen.

€ 8 / erm. € 5 zzgl. VVG. Kartenvorverkauf siehe Rückseite. Abendkasse: € 11 / erm. € 8

Veranstalter: Literaturhaus Villa Clementine und Netzwerk der Literaturhäuser e.V. mit dem Kultursender ARTE als Medienpartner

Ort: Literaturhaus Villa Clementine, Frankfurter Str. 1, 65189 Wiesbaden



© Zaja Alexander

Di 21.05. und Di 25.06. | 19.30 Uhr

„LIPPE GELECKT“

Szenische Lesung des Bühnenstücks von Henri Hohenemser & Otto Winzen
Lesung: Julia Elfert, Laura Schleich, Tim Albrecht, Konrad Kißler & Sebastian Kroll
Regie: Jutta Schubert

Chris, 23 Jahre alt, will Schauspieler werden. Er hat sich gut vorbereitet und stellt sich nun zur Aufnahmeprüfung an einer Schauspielschule vor. Zwei Dozentinnen und ein Dozent bilden die Jury. Sie möchten das „Vorsprechen“ der vier Bewerber*innen gern schnell hinter sich bringen. Chris legt los – und die Komödie nimmt ihren Lauf ...

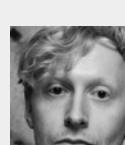
Henri Hohenemser (1946–2014) leitete das Schauspiel am Stadttheater Gießen und an den Städtischen Bühnen Augsburg. Otto Winzen, geboren 1951, schreibt seit 1980 Romane, Erzählungen, Gedichte und Essays. € 5 – Nur Abendkasse

Veranstalter: Caliban Literaturwerkstatt e.V. in Zusammenarbeit mit der Schule für Schauspiel Wiesbaden

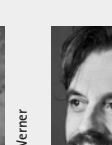
Ort: Saal im Treffpunkt Adler Aktiv, Adlerstraße 19, 65183 Wiesbaden

Do 23.05. | 19.30 Uhr

CHRISTIAN DITTLÖFF & HILMAR KLUTE

„Das weiße Schloss“ & „Was dann nachher so schön fliegt“
Autorenlesung
Moderation: Christoph Schröder (SZ und DIE ZEIT)

© Christian Werner



© Jan Komlitzki

LAUTSTARK – Neue Literarische Stimmen

Christian Dittloff erzählt in seinem ersten Roman „Das weiße Schloss“ davon, wie ein junges Paar Kinderwunsch und Freiheitsdrang unter einem Hut zu bekommen versucht. Ada und Yves führen die Unvereinbarkeit von Liebe, Karriere und Erziehung. Deshalb nehmen sie am Prestigeprojekt des Weißen Schlosses teil, wo Leihmütter Kinder fremder Eltern austragen und aufziehen.

Christian Dittloff, geboren 1983 in Hamburg, studierte Germanistik und Anglistik, anschließend Literarisches Schreiben in Gildesheim. Seit 2014 ist er Social Media-Manager für die Komische Oper Berlin. Er lebt in Berlin.

Hilmar Klutes Romandebüt „Was dann nachher so schön fliegt“ ist im Ruhegebiet der achtziger Jahre angesiedelt. Volker Winterberg arbeitet als Zivildienstleistender in seinem Heimatort und träumt davon, ein Dichter zu werden wie Peter Rühmkorf und die Leute von der Gruppe 47. Doch seine Lebenswirklichkeit ist weit davon entfernt.

Hilmar Klute ist Redakteur der Ringelsteins-Biografie. Er veröffentlichte bereits den Essayband „Wir Ausgebrannten“ sowie die Joachim Siggelatz-Biografie „War einmal ein Bumerang“. Er lebt in Berlin und Paris. € 8 / erm. € 5 zzgl. VVG. Kartenvorverkauf siehe Rückseite. Abendkasse: € 11 / erm. € 8

Veranstalter & Ort: Literaturhaus Villa Clementine, Frankfurter Str. 1, 65189 Wiesbaden

Do 23.05. | 19.30 Uhr

DAGMAR BECKMANN & CHRISTOPH POTTING

„Küstenwandern in der Bretagne – Entdeckertouren auf dem Zöllnerpfad“
Buchvorstellung mit Dia-Show

In dem Wanderlesebuch „Küstenwandern in der Bretagne“ stellen Dagmar Beckmann und Christoph Potting einen der spektakulärsten Küstenwanderwege Europas vor: Sentier des douaniers, der bretonische Fernwanderweg GR 34. Die Reportagen und Features des Wander- und Lesebuchs berichten über das, worauf man am Wegesrand trifft, über Themen, die für die Bretagne charakteristisch sind: Austern und Gezeiten, Muscheln und Segelhelden, Leuchttürme und Algen.

€ 8 – Vorverkauf in der Buchhandlung Angermann sowie Abendkasse

Veranstalter & Ort: Buchhandlung Angermann, Mauergasse 21, 65183 Wiesbaden

Fr 24.05. | 11 Uhr

PHILIPP WAECHTER

„Endlich wieder zelten!“
Kinderlesung

© Mani Port

EIN TAG FÜR DIE LITERATUR

Philip Waechter wurde 1968 in Frankfurt am Main geboren, wo er heute als freier Grafiker und Illustrator lebt. 1999 gründete er mit anderen Illustratorinnen und Illustratoren die Ateliergemeinschaft LABOR. Gemeinsam arbeiten, gegenseitiger beruflicher Austausch und das tägliche, gemeinsame Kochen und Essen sind das Ziel. In einer Veranstaltung für Grundschulklassen spricht Philip Waechter über sein Leben in Frankfurt und seinen Alltag als Illustrator. Außerdem stellt er sein vergnügliches Camping-Bilderbuch „Endlich wieder zelten!“ vor und erzählt von den Unterschieden zwischen Stadtalltag und Natururlaub.

€ 2 – Geschlossene Veranstaltung für Grundschulklassen. Infos unter: 0611 – 315748

Eine Veranstaltung im Rahmen des Literaturfestivals Leseland Hessen. Mit freundlicher Unterstützung des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst, der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen sowie hr2-kultur.

Ort: Literaturhaus Villa Clementine, Frankfurter Str. 1, 65189 Wiesbaden

Literatur in Wiesbaden

So 26.05 | 15 – 19 Uhr

LITERATUR.FEST.MONTA

Hausmesse mit regionalen Verlegern, Autorinnen & Autoren



© Hans Pfeiffer

Brentanos Erben e.V. veranstaltet zum ersten Mal eine kleine, feine und auf lokale Verlage und Autoren ausgerichtete Messe. Beim „Literatur.Fest.Monta“ können sich in der entspannten Atmosphäre der ehemaligen Hospitalskapelle auf dem Schulberg Buchmacher/innen und Leser/innen begegnen und kennenlernen. Auf einer Lesebühne präsentieren sich beispielsweise Autoren/innen vom Charles-Verlag und von Dostojewskis Erben. Um 17 Uhr performt Alexander Pfeiffer Texte aus seinem Lyrikband „Leuchfeuer“ – urbane Realitäten in Verse verpackt, die nach dem Prinzip von Songs funktionieren.

Eintritt frei

Veranstalter: Brentanos Erben e.V.

Ort: Kulturstätte Monta, Schulberg 7, 65183 Wiesbaden

Mi 05.06. | 19.30 Uhr

„ZAHNÄRZTE UND KÜNSTLER“

Ein Abend mit Texten von Klaus Mann
Lesung: Moni Gerloff & Michael Forßbohm

„Ein Zahnarzt, der früher auf die Nazis geschimpft hat, tritt jetzt in eine ihrer Berufsorganisationen ein. Ist das Verrat?“, fragte Klaus Mann 1934. Und die Künstler, damals und heute? Moni Gerloff und Michael Forßbohm haben Klaus Manns Schriften über Kunst und Politik auf ihre Aktualität überprüft und stellen ihr Ergebnis zur Diskussion.

Eintritt frei, Spenden erbeten

Veranstalter: Caliban Literaturwerkstatt e.V.

Ort: Literaturtreff Multatuli, Herderstr. 31, 65185 Wiesbaden

Fr 07.06. | 19.30 Uhr

UNDA HÖRNER

„1919 – Das Jahr der Frauen“
Lesung

© Privat

1919 erhalten Frauen in Deutschland erstmals das Wahlrecht. Mit Käthe Kollwitz wird eine Frau in die Akademie der Künste berufen, Maria Juchacz hält als erste eine Rede im Parlament. Während in Berlin Rosa Luxemburg ihren politischen Einsatz mit dem Leben bezahlt, widmet man sich in Paris der Wissenschaft und Kultur: Marie Curies Radiuminstitut öffnet seine Pforten, Sylvia Beach gründet Shakespeare & Co. Unda Hörner verwebt Lebenswege und historischen Ereignisse – eine faszinierende Zeitreise ins Jahr 1919, in dem auf einmal alles möglich schien für Frauen.

Unda Hörner, geboren 1961, studierte Germanistik und Romanistik, promovierte 1993 über die Schriftstellerin Elsa Triolet und lebt als freie Autorin, Herausgeberin, Journalistin und Übersetzerin in Berlin

€ 10 – Voranmeldung & Kartenreservierung unter: 0611 – 40 57 67 oder 0611 – 301255
Veranstalter: Büchergilde Wiesbaden & Buchhandlung Vaternahm in Kooperation mit dem Literaturhaus Villa Clementine

Ort: Literaturhaus Villa Clementine, Frankfurter Str. 1, 65189 Wiesbaden

Mi 12.06. | 11 – 17 Uhr

ANNE FRANKS 90. GEBURTSTAG

Stadtrundgang & Lesung

Am 12. Juni 1929 kam Anne Frank zur Welt. Anlässlich ihres 90. Geburtstages werden ausgewählte Passagen aus ihrem Tagebuch an verschiedenen Orten in Wiesbaden gelesen. Der erste Text wird um 11 Uhr in der Büchergilde gelesen, danach geht es weiter zum Platz der deutschen Einheit, zum Geschwister-Stock-Platz und zum Mauritiusplatz.

Jüdische Kinderschicksale gab es in vielen Städten, natürlich auch in Wiesbaden. Daran wird durch Biografien und Erzählungen jüdischer Kinder erinnert, die während des Nationalsozialismus in Wiesbaden lebten.

Eintritt frei

Veranstalter: Jugendinitiative Spiegelbild, Büchergilde Wiesbaden & Trägerkreis WIR in Wiesbaden

Start des Rundgangs: Büchergilde Wiesbaden, Bismarckring 27, 65183 Wiesbaden

Mi 12.06. | 19.30 Uhr

BARBARA HONIGMANN

„Georg“
Autorenlesung
Moderation: Marita Hübinger (ZDF)

© Peter-Andreas Hasißgim

In ihrem Roman „Ein Kapitel aus meinem Leben“ erzählte Barbara Honigmann die Geschichte ihrer Mutter. Mit „Georg“ unternimmt sie nun den Versuch, das Leben ihres Vaters literarisch zu rekonstruieren: Georg Honigmann, ein 1903 in Wiesbaden geborener, nicht religiöser Jude, der als London-Korrespondent die Judenverfolgung in England und Kanada überlebte und nach Kriegsende in die DDR immigrierte.

Lakonisch und witzig, traurig und mitreißend erzählt Barbara Honigmann von ihrer deutsch-jüdisch-kommunistischen Familie.

Die Autorin wurde 1949 in Ost-Berlin geboren und emigrierte 1984 nach Straßburg, wo sie bis heute lebt. Sie arbeitete als Dramaturgin und Regisseurin und veröffentlichte zahlreiche Romane, Essays, Hörspiele und Theaterstücke. Ihr Werk wurde u.a. mit dem Heinrich-Kleist-Preis und dem Max-Frisch-Preis der Stadt Zürich ausgezeichnet.

€ 8 / erm. € 5 zzgl. VVG. Kartenvorverkauf siehe Rückseite. Abendkasse: € 11 / erm. € 8

Veranstalter und Ort: Literaturhaus Villa Clementine, Frankfurter Str. 1, 65189 Wiesbaden

Sa 15.06. | 10 – 15 Uhr

„GENIE UND HANDWERK“

Kreativer Autoren-Workshop
Leitung: Susanne Kronenberg

„Genie“ und „Handwerk“ finden in einem gelungenen Text zueinander. In diesem Workshop beschäftigen sich die Teilnehmer mit beiden Facetten. Sie schreiben kurze Geschichten und gehen der Frage nach, was gutes Schreiben ausmacht. Was verbessert einen Text? Worauf kommt es bei der Erzählperspektive an? Was zeichnet den Schriftsteller aus?

Mit langjähriger Erfahrung als Autorin von Fachbüchern, Kurzgeschichten und Kriminalromanen gibt Susanne Kronenberg einen Einstieg in das Handwerk des Schreibens.

€ 52 – Anmeldung unter: 0611 – 98 890, www.vhs-wiesbaden.de oder kontakt@vhs-wiesbaden.de

Veranstalter und Ort: Volkshochschule Wiesbaden, Villa Schnitzler, Biebricher Allee 42, 65187 Wiesbaden

Mi 19.06. | 10.30 Uhr

DIRK REINHARDT

„Über die Berge und über das Meer“
Autorenlesung
Moderation: Falk Ruckes (Freier Journalist)

© Vanessa Jansen

JUNGE LITERATURHAUS „Aufbruch – Alles auf Anfang“

Soraya ist einem alten Brauch zufolge in Afghanistan als Junge aufgewachsen, konnte sich frei bewegen und zur Schule gehen. Mit vierzehn Jahren hat sie jedoch das Alter erreicht, wo sie schon längst wieder als Mädchen leben sollte. Die Taliban drängen darauf. Auch den Nomadenjungen Tarek haben sie bedroht. Unabhängig voneinander machen sich beide auf in die Fremde und treffen unverhofft aufeinander.

Dirk Reinhardt, Jahrgang 1963, studierte Geschichte und Germanistik. Er arbeitete am Historischen Seminar der Universität Münster und als freier Journalist. 2009 erschien sein erstes Kinderbuch, 2016 wurde er mit dem Friedrich Gerstäcker-Preis ausgezeichnet.

€ 2 – Geschlossene Veranstaltung für Schulklassen – Infos unter: 0611 – 31 57 48

Veranstalter: Literaturhaus und Börsenverein des Deutschen Buchhandels – Landesverband Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland e.V.

Ort: Literaturhaus Villa Clementine, Frankfurter Str. 1, 65189 Wiesbaden

Fr 21.06. | 19.30 Uhr

WORT-WAHL

Lesung
mit Nora Naser, Alaa Eddin Sheik Omar, Hamed Rajabi u.a.

© Armin Nufer

Die etwas andere Schreibwerkstatt mit geflüchteten Menschen und Menschen mit Migrationshintergrund

unter der Leitung von Armin Nufer präsentiert ungewöhnliche Kurzgeschichten, überraschende Gedichte und unerwartete Dialoge. Die Texte wurden während der halbjährigen Schreibwerkstatt verfasst, deren Ziel es ist, die Lust am Schreiben in deutscher Sprache zu fördern und dabei den Schreibprozess transparent zu machen. Ermöglicht wurde die Schreibwerkstatt durch das Kulturamt Wiesbaden.

€ 5 – Kartenvorbestellung unter: 0173 – 9579656

Veranstalter: Armin Nufer mit Unterstützung des Literaturhauses

Ort: Literaturhaus Villa Clementine, Frankfurter Str. 1, 65189 Wiesbaden

Di 25.06. | 19.30 Uhr

LAVINIA BRANIȘTE

„Null Komma Irgendwas“
Lesung und Gespräch
Moderation und Übersetzung: Madelyn Rittner (Hessischer Literaturrat)

© Adi Bulboacă

STIPENDIUM DES HESSISCHEN LITERATURRATS

Mit „Null Komma Irgendwas“ legt Lavinia Braniște ihren Debütroman vor, der in ihrer Heimat Rumänien und Deutschland gleichermaßen für Begeisterung sorgte: Cristina ist erst vor kurzem nach Bukarest gezogen und führt ein relativ unaufgeregtes Leben zwischen Bürojob, erfolgloser Fernbeziehung und der Mutter, die ab und zu aus Spanien einfliegt. Braniște gelingt das Porträt einer starken Frau und zugleich einer ganzen Generation, deren Gesellschaft sich im Umbruch befindet.

Im Juni und Juli ist die Autorin als Stipendiatin des Hessischen Literaturrats im Literaturhaus Villa Clementine zu Gast. Das Gespräch mit ihr findet auf Englisch statt und wird übersetzt.

Eintritt frei

Veranstalter: Literaturhaus und Hessischer Literaturrat e. V.

Ort: Literaturhaus Villa Clementine, Frankfurter Str. 1, 65189 Wiesbaden

Mi 26.06. | 19.30 Uhr

ANDREAS MAIER

„Die Familie“
Autorenlesung
Moderation: N. N.

Mit „Die Familie“ legt Andreas Maier den siebten Teil seines auf elf Romane angelegten autobiografisch gefärbten Zyklus' namens „Ortsumgehung“ vor.

Der neue Roman von Andreas Maier konfrontiert seinen Protagonisten mit dem existenziellen Konflikt von Einzelwesen kontra Gesellschaft. Maiers Erzähler Andreas, Ende Zwanzig, studiert in Frankfurt am Main und setzt sich mit Wahrheitstheorien auseinander. Unweigerlich führt ihn die Beschäftigung mit der Unterscheidung zwischen „wahr“ und „falsch“ zu den eigenen Wurzeln: dem CDU-Vater und dem älteren Bruder, der den ersten Grünen-Verband in ihrer Heimatstadt mitbegründete.

Andreas Maier wurde 1967 im hessischen Bad Nauheim geboren. Er studierte Altphilologie, Germanistik und Philosophie und ist Doktor der Philosophie. Nach Stationen in der Wetterau und in Südtirol lebt Andreas Maier heute in Hamburg.

€ 10 / erm. € 6 zzgl. VVG. Kartenvorverkauf siehe Rückseite. Abendkasse: € 13 / erm. € 9

Veranstalter und Ort: Literaturhaus Villa Clementine, Frankfurter Str. 1, 65189 Wiesbaden

Do 27.06. | 19.30 Uhr

„EINMISCHUNG IST DIE EINZIGE
MÖGLICHKEIT, REALISTISCH ZU BLEIBEN“Ein Abend mit Texten von Heinrich Böll
gelesen von Gert Zimanowski
ausgewählt von Jürgen Malyssek & Gudrun Olbert

Am 21. Dezember 2017 war Heinrich Bölls hundertster Geburtstag. Als Publizist und Autor klagte er die Grauen des Krieges an und schrieb gegen die Restauration der Nachkriegszeit. Er unterstützte die Auerparlamentarische Opposition und protestierte gegen die atomare Nachrüstung. Der Verband deutscher Schriftsteller wurde 1969 von ihm mitbegründet und er war Präsident des Internationalen PEN-Clubs. Böll erhielt zahlreiche Auszeichnungen, unter anderem den Georg-Büchner-Preis und den Nobelpreis für Literatur. Dieser Abend steht im Zeichen der Erinnerung an einen großen Künstler und Intellektuellen, der sich mit seinen Büchern und politischem Engagement eine eigene Aktualität bewahrt hat.

€ 7 – Voranmeldung & Kartenreservierung unter: 0611 – 40 57 67 oder buechergilde-wiesbaden@t-online.de
Veranstalter und Ort: Büchergilde Wiesbaden, Bismarckring 27, 65183 Wiesbaden

Fr 28.06. | 19.30 Uhr

„WARUM WIR HIER SIND“

Lesung



© MasterPeace Wiesbaden

Im Dezember 2017 fanden sich in Wiesbaden über 30 ein Buch entstehende und geflüchtete Menschen zusammen, um miteinander Geschichten zu schreiben. Daraus ist ein Buch entstanden: „Warum wir hier sind – Reisegeschichten aus unserer Welt“. Es umfasst neunzehn illustrierte Erzählungen von nach Deutschland geflüchteten Menschen aus Albanien, Afghanistan, Äthiopien, Somalia, Syrien und dem Jemen.

Einige der Autoren geben in der Mauritius-Mediathek einen sehr persönlichen Einblick in ihre erstaunlichen und berührenden Erzählungen. Die Lesung wird begleitet durch orientalische Gitarrenklänge des Musikers Mohammad Mahmoud sowie durch Christine Diez am Klavier.

Eintritt frei

Veranstalter und Ort: Mauritius-Mediathek, Hochstättenstr. 6-10, 65183 Wiesbaden

Kartenvorverkauf

für Veranstaltungen des Literaturhauses:

Tourist Information Wiesbaden
Marktplatz 1, Tel.: 06 11 – 17 29 930TicketBox in der Wiesbadener Galeria Kaufhof
Kirchgasse 28, Tel.: 06 11 – 30 48 08Karten Online erhältlich (u.a. „Print@Home“) im Veranstaltungskalender auf www.wiesbaden.de/literaturhaus

Weiterhin Abendkasse im Literaturhaus.

Geöffnet ab 18.45 Uhr. Nach der Veranstaltung ist kein Einlass mehr möglich und Eintrittskarten werden nicht erstattet.

Mit dem RMV-Kombi-Ticket sind Hin- und Rückfahrt im Eintrittspreis der Veranstaltungen des Literaturhauses inbegriffen. Dies gilt nur für Karten, die im Vorverkauf erworben wurden. Nächste Haltestellen: „Friedrichstraße“ oder „Dern’sches Gelände“.